

4. 8. 1930.

Westpreußischer Verkehrswart

Verkehrsführer durch die Städte

Elbing, Marienburg, Marienwerder, Deutsch - Eylau und Stuhm.

Heft 15



1. August - 15. August 1930



Jahrg. 4

Erscheint am 1. und 16. jeden Monats

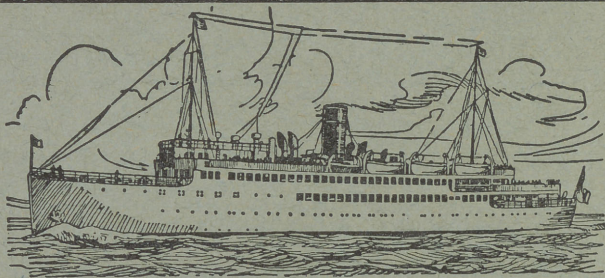
Bitte mitzunehmen!



Elbinger Höhe: Dörbecker Schweiz

1930: 885

Seedienst Ostpreußen

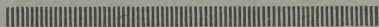


Mit den Motorschnellschiffen

„HANSESTADT DANZIG“
und „PREUSSEN“

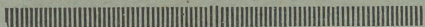
an die

Riviera



des

Nordens



von **Swinemünde** nach **Zoppot** (Danzig)
Pillau (Königsberg) und **Memel**



60 tägige Rückfahrkarten zu ermäßigten Fahrpreisen



Fahrpläne und nähere kostenlose Auskunft durch:
NORDEUTSCHER LLOYD BREMEN
Abtlg. Inländisches Verkehrswesen (Seedienst Ostpreußen)
und dessen Vertretungen, die

Stettiner Dampfschiffs-Gesellschaft
J. F. Braeunlich G. m. b. H., Stettin

sowie alle Reisebüros und Eisenbahnfahrkartenausgaben

Westpreußischer Verkehrswart

Verkehrsführer durch die Städte

Elbing, Marienburg, Marienwerder, Deutsch-Eylau und Stuhm

Herausgegeben vom

Magistrat-Verkehrsamt, Elbing

Verlag und Anzeigen-Annahme:

Alfred Seiffert, Buch- und Verlagsdruckerei, Elbing

Der Regierungsbezirk Westpreußen

umfaßt jenen alten deutschen Kulturboden, der sich um die Ordensgründungen: Elbing, Dt. Eylau, Marienburg, Marienwerder und Stuhm bettet.

Seine vielgestaltige Landschaft, seine Binnensee- und Ostseebäder, seine erhabenen Denkmäler ostdeutscher Backsteinarchitektur, seine berühmten historischen Städtebilder, seine Schlösser, Dome und Burgen — all' das ist dazu angetan, den Besucher zu fesseln, zu erheben, zu erfreuen.

Darum lenkt jeder, der all' dieses Schöne auf sich wirken lassen und den Osten und seine Zukunft bestimmende Bedeutung verstehen will, seine Schritte nach Elbing, Marienburg, Marienwerder, Dt. Eylau und Stuhm.

Ostseebad Kahlberg - Liep

einzigstes Seebad Westpreußens auf der „Frischen Nehrung“, dem Lande zwischen zwei Meeren, ein Märchenidyll im Zusammenklang von See, Wald und Haß.

Auskunft:

**Direktion Ostseebad Kahlberg-Liep
in Kahlberg**

Dampfer-Fahrplan auf Seite 2 u. 4

Elbinger Stadtbank

Städt. Sparkasse Elbing

— Mündelsicher —

Fernspr. 2441—2443 · Friedr.-Wilhelm-Platz 4
Geschäftszeit: 8.30—13 Uhr u. 15—16 Uhr

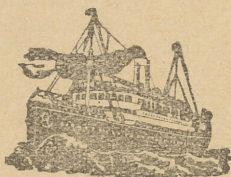
Zweigstelle I: Hauptstraße 1 (R.Ebert)
Zweigstelle II: Königsbergerstraße 101
Zweigstelle III: Johannisstraße 18

Postscheckkonto: Königsberg 14918. Berlin 124 222

Kassenstunden der Zweigstellen:
von 8—13 Uhr und von 15—16.30 Uhr

==

Sonnabend nachmittags sind sämtliche Kassen geschlossen



Dampfer „Möwe“ fährt

Dienstag und Freitag fährt Dampfer „Möwe“
mit Musik der Kurkapelle.

| bis 16. August | ab Elbing | ab Kahlberg |
|---|---|---|
| Sonntag, Montag, Dienstag,) Donnerstag u. Freitag) | vorm. 7 ³⁰ nachm. 1 ⁵⁵ | vorm. 9 ³⁰ nachm. 7 ³⁰ |
| Mittwoch u. Sonnabend | nachm. 1 ⁵⁵ | abends 7 ³⁰ |

Zu unserem Titelbild

Die Elbinger Höhe

Die Elbinger Höhe, die von jedem höheren Aussichtspunkt der Stadt, von der Niederung und vom Haff aus als eine deutlich sich abzeichnende Erhebung zu erkennen ist, bildet den westlichsten Teil des Ostpreussischen Höhenrückens.

Während ihre Westgrenze, das Weichsel-Nogat-Tal, und die Nordgrenze, das Frische Haff, sehr scharf ausgesprochen sind, tritt im Osten eine von Süden nach Norden langsam abfallende Senke auf. Diese wird von der Baude und dem Narzer Bach durchströmt. Im Süden ist die Abgrenzung gegen die Niederung, die den Drausensee umgibt, deutlicher, während im Südosten ein allmählicher Uebergang zu den benachbarten Gebieten des Ostpreussischen Höhenrückens eine scharfe Trennung erschwert.

Die Elbinger Höhe ist rund 500 Quadratkilometer groß. Sie ist eine quadratische Fläche, deren Seitenlänge ungefähr 22,5 Kilometer beträgt. Ihre höchsten Erhebungen sind der Butterberg und der Haserberg, die rund 200 Meter Meereshöhe besitzen. Sie liegen fast in ihrer Mitte, in der Nähe von Trunz. Im Südwesten, besonders von Elbing aus findet ein allmähliches Ansteigen aus der Niederung statt, doch treten auch hier einzelne höher gelegene Punkte, wie der Gänseberg (70 Meter) und der Thunberg (93 Meter) hervor, ehe eine größere Höhe — in Stagnitten rund 150 Meter — erreicht wird. Besonders deutlich sind die Abhänge auf der Nord- und Nordwestseite ausgeprägt, so daß diese Teile einen ganz besonders malerischen Anblick dem gewähren, der etwa mit dem Dampfer nach Kahlberg fährt. Besonders gut wirkt der Abfall der Elbinger Höhe nordöstlich von Tolkemit, wo die Wieck mit prächtiger Bewaldung sehr nahe an das Haff herantritt.

Die Entwässerung der ganzen Fläche findet nach allen Himmelsrichtungen ziemlich gleichmäßig statt. Der bekannteste Abfluß ist die Hommel, die ihr Wasser dem Elbing zuführt. Von kleineren Rinnsalen nenne ich das Rogauer Mühlensfließ, die Hoppen-Beek, die den Kuckucksgrund durchfließt, und die Bohnken-Beek zwischen Gr. Köbern und Roggenhöfen. Größere Ansammlungen von Wasser in Seen fehlen. Die bedeutendsten sind der Kl. Rakauer See und der Troil bei Behrendshagen. Zahlreich sind dagegen kleinere Teiche, die sich besonders in einzelnen Dorfanlagen wie Dörbeck und Gr. Steinort finden. Künstlich gestaut sind die Wassermassen des Gr. Rakauer und des Geizhals-Sees. Die von den Bächen gebildeten Täler sind insolge

des starken Gefälles tief eingenagt und bilden die landschaftlich schönsten und deshalb viel besuchtesten Teile der Elbinger Höhe.

Ihre Entstehung verdankt die Elbinger Höhe einer gewaltigen Eismasse, die von Nordosten kam. Sie führte allerhand Gesteine mit sich. Als die Eismasse schmolz, vermischten sich die Gesteine mit dem Untergrund unserer Heimat. Größere Gesteinsblöcke aus jener Zeit sind der „Heilige Stein“ im Haff zwischen Wiecker Forsthaus und Luisental, „der Teufelstein“ im Hommelbett und der Block bei Roggenhöfen.

Die Masse der Erdschichten setzt sich aus Tonen, Lehm, Mergel, Sanden, Kiesen und Geröll zusammen, die den Boden bilden, auf dem sich unsere heimische Acker-, Weide-, Wiesen- und Forstwirtschaft gründet. Fehlen auch ausgedehnte, zusammenhängende Wälder, so ist doch die Bewaldung in ihrer Abwechslung mit den Feldern eine an einzelnen Stellen, wie Schönmoor oder Birkau, so prächtige, daß diese Teile mit Recht Glanzpunkte landschaftlicher Schönheit darstellen. Gibt es wohl ein prächtigeres Bild, als an einem schönen Sonntage von einem hochgelegenen Punkte seine Blicke über Wald und Feld, Haff und Neherung, ja über diese hinaus auf das blaue Meer schweifen zu lassen?

Fehlen der Elbinger Höhe Bodenschätze, wie Kohlen, Steinsalz, Erze, so liefert sie doch, vorwiegend an der Haffküste, das wertvolle Material zur Herstellung von Mauersteinen, Dachpfannen, Röhren der verschiedensten Größe, von Ton- und sogar Majolika-Waren. Auch der Sand findet ausreichende Verwendung zur Bereitung von Mörtel und zur Herstellung von Kalksandsteinen.

In diesem durch die Eigenart seiner Oberflächenbildung begünstigten Gebiete tritt eine Pflanzenwelt auf, die sehr reichhaltig ist. Neben den Bewohnern des Kiefern-, Laub- und Mischwaldes finden sich Gewächse, die an abflußlosen Stellen eine eigenartige Pflanzengemeinschaft bilden und zur Entstehung von Torfmooren führen.

Nicht zu verwundern ist, daß in dem abwechslungsreichen Gelände eine mannigfaltige und zahlreiche Tierwelt lebt. Wenn auch die Recken der früheren Zeiten wie der Elch, Auerochse, Bär und Wolf verschwunden sind, so ist an jagdbarem Wild kein Mangel. Die Vögel zählen eine Reihe von selten gewordenen Arten, wie den schwarzen Storch und den Wanderfalken, zu ihren heimischen Vertretern. An Arten außerordentlich zahlreich ist die Kleintierwelt, die in der verschiedensten Weise ihr Dasein führt.

Prof. Dr. Tr. Müller.

(Aus dem Elbinger Lesebogen B, Nr. 2).

Guttemplerhaus

Alkoholfreies Kaffee- und Speisehaus

für jedermann geöffnet

Radio-Konzert

gut bürgerlicher Mittagstisch 0.80 und 1.00 Mk.

Inh. **Johs. Steinhöfel**, Georgendamm 16. Telephon 3491

Polnische Apotheke: Elbing

M. Riebensahm

Telefon 2434

Junkerstr. 22

Homöopathie

Allopatie

Biochemie

Hotel Ranch, Elbing

Telephon 2152

—:

an der Hauptpost

Ältestes und vornehmstes Haus am Platz

Bef. E. Gajovius — Mitglied des A. D. U. C.

Zimmer von Mk. 3.— an. — Bestempfohlene Küche — Konferenz
und Ausstellungszimmer — Saal und Gesellschaftsräume.

Jeden Dienstag, Donnerstag: Nachmittags-Konzert. Täglich:
Gartenkonzert der ungarischen Husaren-Kapelle Sandor Nemet.

Kachelöfen u. Kochherde

Transportable Kachelöfen

Transportable Kochherde

H. MONATH, ELBING

Ofen- und Kochherdfabrik

Elbing

Begründet 1237.

70 646 Einwohner.

Auskunftsstellen:

Städt. Verkehrsamt, Rathaus, Zimmer 9. Fernruf 3741.
Geöffnet: Wochentags von 7.30—13.15 und 15—18 Uhr. Sonntags
von 8.30—10 Uhr.

Heinr. v. Riefen, Herrenstraße 17. Fernruf 2125. (Konzessionierte
Vertretung der Hapag) Geöffnet: Wochentags von 8—13 und
15—19 Uhr. Sonntags im Winterhalbjahr geschlossen.

Verkehrsverein Elbing, e. V., Wilhelmstr. 29, Fernruf 2274.
Geöffnet: Wochentags 8-11.30 u. 13-16 Uhr. Sonntags 9-12 Uhr.

**Reichseisenbahn-Auskunftsstelle, Bahnhofsgebäude, Eingang
Westgiebel.** Telephon 2373. Auskunft über Personen- und Gepäck-
verkehr. (Fahrpläne u. Tarife) werktags von 8—12 u. 14—18 Uhr.

Herzlich willkommen in Elbing!

In der ersten Hälfte des August beehren uns weitere
Gäste aus Ostpreußen und dem „Reiche“ mit ihrem Besuch:

am 4. August eine Gruppe der Deutschen Turnerschaft,
am 7. August eine Studentengruppe des Rudolstädter

Senioren-Convent, Berlin,

am 9. und 10. August der Landesverband Ost- und
Westpreußen im Waffenring Deutscher Pioniere anlässlich
der Abhaltung seines 4. Ostpreußischen Pioniertages,

am 10. August der Danziger Buchdrucker-Gesang-Ver-
ein,

vom 10. bis 13. August eine Studentengruppe von der
Universität Leipzig,

am 17. August der Jugendbund werktätiger Mädchen
Deutschlands, aus Anlaß seines 5. Ostpr. Jugendtreffens.

Namens der Stadt Elbing begrüßen wir alle Gäste
und heißen sie herzlich willkommen in unserer Stadt!
Mögen alle Hoffnungen, die an die Besuchs- und Kongress-
stadt Elbing geknüpft worden sind, hier Erfüllung finden.
Alle verehrten Besucher bitten wir, besonders die aus dem
„Reiche“, nicht nur selbst recht bald auch aus anderen An-
lässen unsere ehrwürdige Stadt und deren herrliche Um-
gebung wieder zu besuchen, sondern auch daheim von den
Schönheiten unseres Gebiets zu künden und es auch als
Ferien-Aufenthalt warm zu empfehlen.

„Herzlich willkommen!“

Städt. Verkehrsamt Elbing.

Hotel zur Neuen Börse

Telephon 2171 Elbing Inh. Richard Jonas Pott-Cowlestraße 8

5 Minuten vom Hauptbahnhof. Saubere Zimmer von 2 Mk. an. — Speisen zu jeder Tageszeit. — Besonders geeignet für Händler, da neben dem städt. Schlachthof gelegen. Ausspannung sowie Auto-Unterkunft vorhanden.

Robert Lengning

Fernruf 3065

Schmiedestrasse 13/14

Gegründet 1886

Die führende Firma am Platze für

Schirme :: :: Spazierstöcke
Spielwaren :: :: Sportartikel

Zur Ausführung von Vereins- Gesellschafts- u. Schulfahrten

empfehlen wir unsere modern
eingerrichteten Motorschiffe
Germania, Oberland und Pfeil

Reederei H. Schroeter & Co.,

Elbing. — Fernruf 2174.

Veranstaltungen in Elbing.

(Änderungen vorbehalten)

- Freitag, den 1. August, 20 Uhr: „Gartenkonzert“, veranstaltet vom Elbinger Berufsmusiker-Orchester (Erholungsheim).
- Montag, den 4. August, 16 Uhr: „Konzert für das Deutschtum“, veranstaltet von der Danziger Schutzpolizei, unter Leitung des Musikdirektors Stüheritz (Vogelsang).
- Montag, den 4. August, 20 Uhr: „Gartenkonzert“ der Stadtkapelle Pelz (Bürger-Ressource).
- Mittwoch, den 6. August, 15.30 und 19.30 Uhr: „Gartenkonzert“, veranstaltet vom Elbinger Berufsmusiker-Orchester (Vogelsang).
- Donnerstag, den 7. August, 16 Uhr: „Gartenkonzert“, veranstaltet vom Elbinger Berufsmusiker-Orchester (Samsjoui).
- Freitag, den 8. August, 20 Uhr: „Gartenkonzert“, veranstaltet vom Elbinger Berufsmusiker-Orchester (Erholungsheim).
- Sonntag, den 10. August, 16 Uhr: „Gartenkonzert“, veranstaltet vom Gesangverein Gutenberg Elbing und Danziger Buchdrucker-Gesangverein (Erholungsheim).
- Montag, den 11. August, 20 Uhr: „Gartenkonzert“ der Stadtkapelle Pelz (Bürger-Ressource).
- Mittwoch, den 13. August, 15.30 und 19.30 Uhr: „Gartenkonzert“, veranstaltet vom Elbinger Berufsmusiker-Orchester (Vogelsang).
- Donnerstag, den 14. August, 16 Uhr: „Gartenkonzert“, veranstaltet vom Elbinger Berufsmusiker-Orchester (Samsjoui).
- Freitag, den 15. August, 20 Uhr: „Gartenkonzert“, veranstaltet vom Elbinger Berufsmusiker-Orchester (Erholungsheim).

F. W. Nöthe Nachflg.

Inhaber **Edmund Hauswald**, Optikermeister

Spezial-Geschäft für moderne Augenoptik

Alter Markt 32

Elbing

Inn. Mühlendamm 16

Gegründet 1875

Erholungsheim

Ökonom: Karl Diesing

Fernruf 3033

Elbing

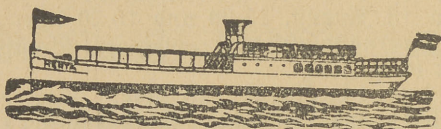
Loeserstraße 3

Haltestelle der Straßenbahnen

Größter Fest- u. Konzert-Saal

Große und kleine
Säle für Vereine, Hochzeiten und Versamm-
lungen. Familiensalons. Vereinszimmer, Kegel-
bahn (System Spellmann)

Gute Küche Gepflegte Getränke
Aufmerksame Bedienung



Motorship „Herta“

empfehle ich für Vereins-, Gesellschafts-, Mondschein- und Schulfahrten nach den geeigneten Ebenen Hirschfeld Canthen. Maldeuten, Tharden, Liebemühl, Osterode, St. Eylau, Alt-Dollstädt, Rückfort, Reimannsfelde sowie Marienburg, Weizenberg, Platenhof, Helgoland und Danzig mit einer Personenzahl bis zu 180.

William Wenzel, Elbing

Heil. Geiststraße Nr. 51.

Fernruf Nr. 2629.

Sehenswürdigkeiten in Elbing.

Kirchen:

Ev. Hauptkirche zu St. Marien, Kürschnerstraße. Erbaut 1238—1246. Umbau 1504 begonnen. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Waltersdorf, Kürschnerstraße 26. Tel. 3769. (Führer erhältlich).

Kath. Pfarrkirche St. Nikolai, Brückstraße. Erbaut im 14. Jahrhundert. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Oberküster Ander, Fischerstraße 10.

Ev. Pfarrkirche zu den Heiligen Drei Königen. An der Herrenstraße. Erbaut 1881—85 im neugotischen Stil. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Hartkopf, Schulstraße 12/13.

Ev. Pfarrkirche zum Heiligen Leichnam. An der Leichnamstraße. Erbaut 1400—1405. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Schirmmacher, Leichnamstr 141.

Ev. Pfarrkirche zu St. Annen. Neuf. Mühlendamm. Erbaut 1899—1901 von Johannes Dken im neugotischen Stil. Besichtigung nur nach vorheriger Anmeldung beim Küster Wehrsch, Grünstr. 26.

Denkmale:

Kaiser-Wilhelm-Denkmal auf dem Friedrich-Wilhelm-Platz, von Prof. Wilh. Haverkamp.

Krieger-Denkmal am großen Lustgarten. Für die Gefallenen des Krieges 1870/71, von Prof. Müller jun.

F. Schichau-Denkmal im kleinen Lustgarten, von Prof. Wilhelm Haverkamp.

Diana im kleinen Lustgarten, von Prof. Reinhold Felderhoff.

Die Kreuzabnahme in der St. Nikolaikirche. Erinnerungsmal für die Gefallenen des Weltkrieges 1914/18 von Heinrich Splieth.

Hermann-Balk-Brunnen vor dem Rathaus, von H. Magnussen und A. Fröhlich.

Sehenswürdige Bauwerke:

- a) alte Bauwerke: Spieringstraße mit Kamelhaus, Kettenbrunnensstraße. Wilhelmstraße mit dem ältesten Haus Ostpreußens (Wilhelmstr 56) Brückstraße, Speicherinsel, Hospital zum Heil. Geist, Burgstraße 1—2 und Heil. Geiststraße 6—7, gegr. 1242, Alter Markt mit Markttor und Pfeifenbrunnen, St. Georgkapelle in der Hindenburgstr., erbaut in der Mitte des 14. Jahrhunderts. Alte Kirchen siehe unter „Kirchen“.
- b) moderne Bauwerke: Paulusschule, Leichnamstraße 91, Städt. Reform-Realgymnasium, Moltkestr. 1, Jahnschule an der Bergstr., Mädchenberufsschule an der Königsbergerstr., Silo und Ostpreußenwerk am Industriehafen, Ziese'sches Schloss an der Ziesestraße.
- c) moderne Wohnhausbauten: Heimstätteniedlung an der Königsbergerstr., Schichausiedlung an der Leichnamstr. Neubauten an der Kant-, Johannis-, Hindenburg-, Truso-, Lessing-, Pott-Sowle- und Mackensenstraße.

Bibliotheken und Archiv:

Stadtbücherei, Am Lustgarten 6.

Leseaal: geöffnet werktäglich 11—13,00 und 16—19 Uhr, Eintritt frei.

Städt. Volksbücherei, Pangritz Kolonie, Paulikirchstraße 19.
Lesezeit: werktäglich 16—20 Uhr. Eintritt frei.

Konditorei Ligowski



Solide Preise
für Gebäck und Getränke

ELBING - Inn. Mühlend. 20-23. Ferspr. 2471

Ferienfahrten nach Kahlberg

zu volkstümlichen Preisen.

M. S. „Germania“

fährt täglich nach Kahlberg

Fahrzeiten bis auf weiteres:

Elbing ab 8.15 vorm. vom Hauptzollamt
Am Sonnabend 8.15 Uhr und 15 Uhr. Rückfahrt von
Kahlberg 7 Uhr abends.

Fahrpreise: Einfache Fahrt RM. 0.75, hin- und zurück
RM. 1.25, Zehnerkarten RM. 5.50 Vorverkauf in
sämtlichen Verkaufsstellen der Molkerei S. Schroeter.

Von Kahlberg aus macht „Germania“ Fahrten nach den Wander-
dünen hinter Narmeln, Cadinen und Frauenburg.

S. Schroeter & Co., Elbing

Telephon 2174

Wasserstraße 73

Bestellen Sie das

Elbinger Tageblatt

Preis monatlich frei Haus 1.25 Mark.

Städt. Jugendbücherei, Kalkscheunstraße 16: geöffnet Montag und Donnerstag 16.30—18.30 Uhr.

Stadtarchiv, Am Lustgarten 6: geöffnet werktäglich 8—13 und 16—19 Uhr.

Aussichtspunkte:

(Blick über Elbing und Umgegend).

Turm der St. Nikolaiikirche

(96 m hoch). Besteigung auf eigene Gefahr nur nach vorheriger Anmeldung beim Oberküster Ander, Fischerstraße 10, gestattet.

Rathhausturm

Gesamt-Höhe 54,50 m. Höhe, bis zum unteren Ausblick 29 m, bis zum oberen Ausblick 37 m. Besteigung auf eigene Gefahr nur nach vorheriger Anmeldung beim Hausmeister oder Zimmer 9 gestattet.

Ferner gestatten der Thumberg, Sänseberg und im Noelsanger Walde das Belvedere wundervolle Fernblicke.

Badanstalten:

Deutsches Bad, Friedrich-Räuberstraße 5. Fernruf 3312.

Schwimmhalle, Wannen-, Brause- und medizinische Bäder. Geöffnet von 9—12 und 14—19 Uhr, Freitag und Sonnabend bis 20 Uhr. Kassen-schluss $\frac{1}{2}$ Stunde vorher. Heißluft-, Dampf- und andere medizinische Bäder werden nur bis 18 Uhr verabfolgt.

Schwimmanstalt im Elbingfluß (Berliner Chaussee). Geöffnet von 6—18 Uhr (Mittwoch) und Sonnabend bis 19 Uhr, Sonn- und Feiertags bis 15 Uhr.

Museen:

Städtisches Museum, Heilige Geiststraße 4. Fernruf 3310.

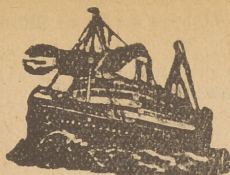
Geöffnet: Jeden Sonntag von 11—13 Uhr, wochentags von 9—13 Uhr. Sonntags frei. Wochentags: Erwachsene 0.50, Schüler 0.30 RM. Schüler des Stadt- und Landkreises Elbing unter Führung von Lehrern haben freien Eintritt; sonst je Schüler 0.10 RM.

Carl-Budor-Museum, Heimat-Museum des Verkehrsvereins, Wilhelmstraße 29. Fernruf 2274. Geöffnet: Mittwoch 15—16,

Sonntag 10—12 Uhr; zu anderen Zeiten nach vorheriger Anmeldung in der Geschäftsstelle. Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 RM., Kinder 0.25 RM. Schulen nach Vereinbarung.

Post

Schalterdienststunden bei den Postämtern am Friedrich-Wilhelm-Platz und am Bahnhof werktags 8—18 Uhr, Sonn- und Feiertags 8—9 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ausgabe postlagernder Brieffsendungen täglich von 6—21 Uhr. Annahme von Paketen auf dem Postamt am Bahnhof werktags bis 19 Uhr. Annahme von Telegrammen ununterbrochen.



Nach Kahlberg

mit den Dampfern „Preußen“, „Flora“, „Kahlberg“, „Anna“
der Reederei A. Zedler. — Änderungen vorbehalten

| Tag | Von Elbing | Von Kahlberg |
|---|-----------------------|-------------------------|
| Vom 29. Juni bis einschl. 10. Aug. | | |
| Täglich | 7.00 | 10.00 |
| (Mittwoch und Sonnabend fällt die Tour um 7 Uhr früh ab Elbing aus) | 8.00 9.40 14.05 | 17.00 18.30 20.00 |
| Sonntag extra | 6.00 10.30 | 21.30 |
| Außerdem Dienstag, Freitag und Sonnabend | 19.30 | |
| Außerdem Montag, Mittwoch und Sonnabend | | 6.00 |

Reederei A. Zedler.

Radio-Schmidt Elbing

Friedr. Wilh.-Platz 8
Eing. Fleischer-
straße

RADIO!

**KOFFER-
GERÄTE
SCHALLPLATTEN**

Führendes Fachgeschäft

Westpr. Verkehrsverbindungen

(Ohne Gewähr)

(Ohne Gewähr)

Berlin—Danzig—Marienburg—Elbing—Königsberg Hbf.

| Stationen | 547 | D 7 | 541 | D 8 | 509 | 543 | 305 | 311 | 345 | 591 | D 1 | D 23 | 545 | D 15 | 431 |
|------------------------|-------|-------|------|-------|-------------|-------|-------|---------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|---------|
| | 2.3. | 1.-3. | 2.3. | 2.3. | 335 2.3. | 2.3. | 2.3. | 2.3. | 2.3. | 2.3. | 1.-3. | 1.-3. | 2.3. | 2.3. | 2.3. |
| Berlin Schlef. Bahnhof | — | 19.58 | — | 23.23 | von Dir. | — | 0.15 | — | — | 22.20 | 9.29 | 8.35 | — | 15.12 | — |
| Danzig | 23.50 | — | 3.25 | 6.22 | ftau | 7.30 | — | * 10.35 | 13.35 | — | 17.32 | 17.40 | — | — | * 20.40 |
| Marienburg | 1.40 | 3.15 | 5.09 | 6.22 | 7.36 | 9.03 | 10.03 | 12.04 | 15.19 | 16.06 | 18.29 | 19.25 | 21.28 | 22.10 | — |
| Marienburg | 2.14 | 3.25 | 5.40 | 6.35 | 7.50 | 9.37 | 10.15 | 13.30 | 12.25 | 15.38 | 16.14 | 18.38 | 19.40 | 21.36 | 22.35 |
| Elbing | 2.53 | 3.48 | 6.13 | 7.00 | 8.24 | 10.10 | 10.42 | 14.00 | 12.54 | 16.13 | 16.38 | 19.00 | 20.10 | 22.00 | 23.10 |
| Elbing | — | 3.50 | 6.22 | 7.02 | — | — | 10.47 | 14.07 | 12.57 | 16.47 | 16.40 | 19.01 | 20.20 | 22.01 | 23.13 |
| Königsberg Hbf. | — | 5.24 | 9.33 | 8.44 | — | — | 12.46 | 16.52 | 15.16 | 19.30 | 18.17 | 20.34 | 23.03 | 23.26 | 23.50 |

* Sichtvermerk nicht erforderlich.

Königsberg Hbf.—Elbing—Marienburg—Danzig—Berlin

| Stationen | D 4 | 302 | W | S | 542 | 334 | D 24 | 672 | D 2 | 598 | D 16 | 316 | 550 | 554 | 552 | D 8 |
|--------------------|-------|-------|--------|--------|-------|------|-------|-----------------------------|-------|-------|-------|---------|-------|-------|-------|-------|
| | 2.3. | 2.3. | 2.3. | 2.3. | 2.3. | 2.3. | 1.-5. | 314 2.3. | 1.-3. | 2.3. | 2.3. | 2.3. | 2.3. | 2.3. | 2.3. | 1.-3. |
| Königsberg Hbf. | 23.55 | 21.52 | — | — | — | 6.15 | 9.04 | ^{v Güls} de. b. | 9.58 | 9.10 | 13.43 | 12.34 | 15.30 | — | — | 19.00 |
| Elbing | 1.32 | 0.02 | — | — | 6.51 | 8.57 | 10.34 | 11.07 | 11.45 | 11.37 | 15.06 | 15.00 | 17.41 | — | — | 21.45 |
| Elbing | 1.33 | 0.12 | 5.21 | 5.41 | 7.03 | 9.10 | 10.36 | 11.15 | 11.47 | 13.04 | 15.07 | 15.11 | 17.45 | 20.27 | 22.18 | 22.07 |
| Marienburg | 1.56 | 0.42 | 5.55 | 6.15 | 7.39 | 9.49 | 11.00 | 11.48 | 12.12 | 13.35 | 15.28 | 15.46 | 18.20 | 21.04 | 22.50 | 22.33 |
| Marienburg | 2.06 | 0.55 | * 6.40 | * 6.40 | 9.08 | — | 11.12 | — | 12.22 | 14.00 | 15.35 | * 16.50 | 18.36 | 21.48 | 23.15 | 22.48 |
| Danzig | — | — | 8.06 | 8.06 | 11.12 | — | 12.15 | — | — | 16.00 | — | 18.18 | 20.40 | 23.52 | 0.58 | — |
| Berlin Schlf. Hbf. | 8.51 | 10.48 | — | — | — | — | 21.12 | — | 19.14 | 7.45 | 22.12 | — | — | — | — | 6.47 |

* Sichtvermerk nicht erforderlich.

Et. B.

Et. B.

Durchlaufende Wagen sowie Zoll- und Paßvorschriften siehe Seite 14.

Berlin — Schneidemühl — **Shorn** — **St. = Enslau** — **Allenstein**
 — **Posen**

| D 15 | 201 | D 55 | 344 | 828 | D 51 | D 8 | 259 | 243 | 7985 247 | Stationen | | | | D 116 | 254 | D 56 | 348 | D 8 | 258 | 306 | D 7 |
|--------|-------|-------|-------|--------------|-------|-------|-------|-------|-------------|-------------------------|-------|------|-------|-------|-------|-------|-------|------|-----|------|-----|
| 15.12 | — | 3.06 | 18.30 | 0.45 1024 | 17.18 | 21.54 | 23.23 | — | — | ab Berlin Schl. B. an | 22.12 | — | 19.25 | 5.24 | 6.47 | — | — | — | — | 7.4 | |
| 18.44 | — | — | 9.35 | ∞ | — | 3.20 | — | — | — | ab Schneidemühl ab | 18.57 | — | — | 23.20 | 2.50 | — | — | — | — | — | |
| — | — | 326 | 15.10 | □ | 2.42 | — | — | — | — | ab Posen ab | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | |
| — | 324 | — | 306 | — | 4.55 | 7.39 | — | — | — | ab Thorn ab | 16.05 | — | 12.38 | 18.20 | 22.35 | — | — | — | — | — | |
| 21.17 | 15.05 | 19.15 | 15.27 | — | 6.59 | 10.37 | — | — | — | an St. Enslau ab | 13.27 | — | 10.23 | 14.10 | 19.25 | — | — | — | — | — | |
| 23.2 | 18.04 | 22.11 | 17.34 | — | — | 241 | 259 | 243 | S | — | — | — | — | 248 | 242 | — | — | — | — | 22.1 | |
| D 1154 | 245 | — | — | 5.50 | 7.09 | 13.08 | 8.28 | 16.42 | 21.20 | ab St. Enslau an | 13.17 | 7.25 | 10.18 | 12.42 | 15.12 | 20.37 | 21.53 | 22.0 | — | — | |
| 23.34 | 18.50 | — | 17.46 | 7.16 | 8.03 | 14.33 | 9.59 | 18.15 | 23.22 | an Allenstein ab | 12.24 | 5.47 | 9.20 | 11.11 | 13.50 | 19.01 | 20.33 | 21.1 | — | — | |
| 0.30 | 20.11 | — | 18.50 | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | — | |

Die Züge D 1+, D 2+, D 3, D 4+, D 7+, D 15, D 16, 302 und 305 sowie die geschlossenen Zugteile der Züge D 8, D 23, D 24, D 51, D 52, D 55, D 56, D 115, D 116, 248, und 312, 550, 591, und 598 dienen dem Durchgangsverkehr nach oder von Ostpreußen. Bei der Benutzung dieser Züge und Zugteile brauchen Reisende nach oder von Ostpreußen weder Pässe noch sonstige Ausweispapiere und unterliegen keinen Zollformalitäten. Wegen der auf deutschem Gebiet stattfindenden Kontrolle der Ausländer empfielt sich jedoch für deutsche Reisende die Mitführung eines Ausweises, aus dem sich ihre Reichsangehörigkeit ergibt. Bei den übrigen Zügen der Strecke Schneidemühl—Marienburg—Posen u. Wisungzwang. Deutsche Zolllagerung u. Packprüfung in Thorn u. Marienburg, polnische in Königs u. Dirschau. — Die Züge D 1, D 2, D 4 u. D 7 können auch v. Reisenden benutzt werden, die in Königs oder Dirschau aus- oder einsteigen wollen. Für diese findet Pass- und Zollprüfung in Königs und Dirschau statt. Reisekarte nach oder aus dem Gebiet der Freien Stadt Danzig können ihr Ziel ohne polnisches Visum erreichen, wenn sie einen der folgenden Wege benutzen: 1. die durchgehenden visumfreien Eisenbahnverbindungen Marienburg (Wpr.)—Dirschau—Danzig: ab Marienburg (Wpr.) 6.40, 16.50, ab Danzig 10.35 20.40. 2. Die Eisenbahnverbindungen von Marienburg (Wpr.) nach Simonsdorf und Tiegenhof. 3. Die Kraftfahrlinie Marienburg (Wpr.)—Danzig. 4. Die Kraftfahrlinie Elbing—Ladekopp—Danzig. Hierbei genügt für Reichsdeutsche, die ihren dauernden Wohnsitz in Ostpreußen haben, ein Personalausweis mit Lichtbild. Für alle übrigen Reichsangehörigen ein Pass.

| | | | | | | | | | | | | | | | | |
|------|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|----|------|------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 6.51 | 7.06 | 11.11 | 13.44 | 16.19 | 18.54 | 21.54 | 22.58 | an | 6.10 | 7.25 | 10.07 | 12.16 | 13.08 | 15.19 | 20.50 | 22.29 |
| 7.08 | 8.24 | 11.81 | 14.09 | 16.39 | 18.58 | 22.04 | 23.18 | an | 5.46 | 7.04 | 9.46 | 11.58 | 14.46 | 17.57 | 20.24 | 22.05 |
| 7.39 | 9.08 | 12.05 | 14.47 | 17.12 | 19.31 | 22.46 | 23.49 | ab | 5.06 | 6.29 | 9.12 | 11.25 | 14.10 | 17.25 | 19.37 | 21.30 |

Marienburg — Dt. Eylau

| | | | | | | | | | | | | | |
|------|------|-------|-------|-------|-------|-------|----|------|------|-------|-------|-------|-------|
| — | 6.01 | 11.13 | 13.40 | — | 19.35 | 23.02 | an | 7.41 | 9.23 | — | 15.13 | 19.15 | 22.29 |
| 6.12 | 6.59 | 12.13 | 14.29 | 17.52 | 20.24 | 23.47 | an | 6.58 | 8.31 | 12.45 | 14.30 | 18.32 | 21.46 |
| 6.27 | 7.11 | 12.26 | 14.41 | 18.06 | 20.35 | 23.58 | an | 6.36 | 8.12 | 12.33 | 14.14 | 18.17 | 21.33 |
| 7.00 | 7.37 | — | 15.08 | 18.40 | 21.02 | 0.24 | an | 6.10 | 7.41 | — | 13.48 | 17.50 | 21.07 |
| 7.05 | 7.41 | — | 15.12 | 18.45 | 21.06 | 0.28 | an | 6.05 | 7.35 | — | 13.43 | 17.44 | 21.02 |

Marienburg — Maldeuten — Allenstein

| | | | | | | | | | | | |
|------|-------|-------|-------|-------|----|------|------|------|-------|-------|-------|
| 6.39 | 11.34 | 14.24 | 17.26 | 22.56 | an | 6.13 | 7.42 | 8.50 | 11.07 | 16.43 | 22.11 |
| 7.50 | 12.40 | 15.48 | 18.28 | 23.51 | an | 5.18 | 6.44 | 7.50 | 10.13 | 15.48 | 21.13 |
| 8.17 | 13.06 | 16.16 | 18.58 | — | an | — | 5.14 | 7.19 | 9.59 | 15.19 | 20.42 |
| 8.39 | 13.30 | 16.43 | 19.23 | — | an | — | 4.55 | 6.59 | 9.33 | 14.59 | 20.23 |
| 9.50 | 14.36 | 18.02 | 20.42 | — | an | — | 5.42 | 8.15 | 13.48 | 19.07 | — |

Elbing — Miswalde — Osterode — Hohenstein

| | | | | | | | | |
|--------|---------|-------|-------|----|------|------|-------|-------|
| 6.55 | 11.40 | 14.48 | 20.14 | an | 6.38 | 8.45 | 16.33 | 21.51 |
| 7.45 | 12.36 | 15.40 | 21.06 | ab | 5.45 | 7.52 | 15.46 | 21.08 |
| 7.53 | 12.43 | 15.50 | 21.14 | an | 5.44 | 7.39 | 15.43 | 21.05 |
| 8.42 | 13.30 | 16.40 | 22.02 | ab | 4.56 | 6.54 | 14.57 | 20.18 |
| 8.58 | 13.45 | 16.56 | 22.18 | ab | 4.40 | 6.38 | 14.40 | 20.00 |
| S 9.10 | W 10.00 | 14.42 | 20.01 | an | — | — | 13.35 | 19.16 |
| 10.23 | 13.12 | 15.56 | 21.14 | ab | — | — | 12.21 | 18.02 |

| | | | | | | | | |
|-------|-------|-------|-------|----|------|-------|-------|-------|
| 8.20 | 14.55 | 18.36 | 21.48 | ab | 7.36 | 14.35 | 19.25 | 22.10 |
| 8.38 | 15.13 | 18.50 | 22.04 | an | 7.18 | 14.17 | 19.11 | 21.55 |
| 10.03 | 16.23 | 20.13 | 23.13 | an | 6.05 | 12.55 | 17.50 | 20.50 |

Konditorei Kopenhagen

Elbing

Fernruf 3151

Äusserer Mühlendamm 97

Bürger-Ressource

Oekonom: R. Rögler.
Friedrich Wilhelm-Platz 20.
Telefon 3131. Elbing
Großer Saal und Garten.
Familien- und Gesellschafts-
zimmer für Vereine und
Familien-Festlichkeiten.
Kalte und warme Speisen zu
jeder Tageszeit.

Frei für Anzeigel

Reiche Auswahl, geschmackvolle, aparte Formen
finden Sie bei der

Möbel-Fabrik Paul Sentz

Spieringstr. 20 Tel. 2928. Elbing Wilhelmstr. 16

Bekannt für gediegenste Arbeit und pünktliche Lieferung

===== Eigene Tischler- und Polsterwerkstätten =====

Alkoholfreies Speisehaus

Reiferbahnstr.1 Carlsonplatz

empfehl t

guten Mittagstisch
in und außer dem Hause.
Preise: 90 und 40 Pfg.

*
Am Lustgarten 4
Elbinger Mittelstandsbank
e. G. m. b. H.
2225 Tel. 3359
*

Elbinger Straßenbahn-Verkehr.

Bogelfang-Verkehr.

a) Wochentags

ab Alter Markt 6⁰⁸ 6⁵⁶ 7⁴⁴ usw. in Abständen v. 48 Min. bis 20³²

ab Bogelfang 6³² 7²⁰ 8⁰⁸ usw. in Abständen von 48 Min. bis 20⁵⁶

b) Sonntags

ab Alter Markt 6⁰⁸ 6³² 6⁵⁶ usw. in Abständen v. 24 Min. bis 20³²

An schönen Sonn- und Feiertagen fahren die Wagen der Stadtlinie 1
ab Reichsbahnhof in 8 Minuten-Verkehr bis Bogelfang
von 9⁰⁰—20⁰⁶ Uhr.

ab Bogelfang 6³² 6⁵⁶ 7²⁰ usw. in Abständen von 24 Min. bis 20⁵⁶

Stadt-Verkehr (Früh-Verkehr).

| | | | | |
|-----------------|----|-------------------------|----|-----------------|
| 4 ⁴⁰ | ab | Wagenhalle, Ziesestraße | an | 5 ⁰⁴ |
| 4 ⁴⁵ | " | Friedrich-Wilhelm-Platz | " | 5 ⁰⁶ |
| 4 ⁵⁶ | an | Reichsbahnhof | ab | 4 ⁵⁹ |

(Tag-Verkehr).

Linie 1 ab Damaschkestr. 5³⁵ alle 8 Min. bis 21⁵¹, 21^{59*}, 22^{08*}, 22^{16*}

22^{24*} (* bis Friedr. Wilh.-Platz)

" Reichsbahnhof 5⁴⁰ alle 8 Min. bis 21⁵⁶, 22⁰⁴, 22¹².

Linie 2 " Pangritzstraße 5³⁶ alle 8 Min. bis 21³⁶, 21^{44*} (* zum Reichsbahnhof) 21⁴⁶

" Friedrich-Wilhelm-Platz 5⁴² nach Pangritzstraße

" Bädag. Akademie 5³⁹ alle 8 Min. bis 21⁵⁵, 22⁰³

" Reichsbahnhof nach Pangritzstraße 22¹²

Linie 3 " Wittenfelde 5⁴⁸ alle 8 Min. bis 21⁴⁸, 21^{56*}, 22^{04*} (zur Ziesestraße).

" Seege Brücke 5⁵⁰ alle 8 Min. bis 21⁴², 21^{50*}, 21^{58*} (zur Ziesestraße).

Ab 22³⁰ Uhr Nachtverkehr im Anschluß an die Züge der Reichsbahn zu etwa folgenden Zeiten:

ab Reichsbahnhof nach Damaschkestraße 23¹⁵, 0¹⁰

" Damaschkestraße zum Reichsbahnhof 22³⁷, 23⁴¹ 0^{30*} (nur bis Friedrich Wilhelm-Platz).

" Reichsbahnhof nach Pangritzstraße 23¹⁵, 0^{10*}

" Pangritzstraße zum Reichsbahnhof 22³⁸, 23⁴², 0^{10*}, (* Sonntag bis Friedr. Wilh.-Platz).

Besuche mich!

Es bedeutet Hochgenuß!

Konditorei A. Teuke, Elbing

Alter Markt 7

Cadinen

die Perle am „Frischen Haß“

10 Minuten vom Bahnhof, 15 Minuten vom Hafen gelegen. Großer Garten und Veranda, gute Küche — solide Preise. Vereinen bei Voranmeldung ermäßigte Preise. Treffpunkt für Automobilisten. Tank-Station. Jugend-erberge. Verkaufsstelle der Cadiner Majolik-Erzeugnisse.

Um regen Zuspruch bittet

Fritz Gottschalk

Gastwirtschaft auf der kaiserlichen Herrschaft Cadinen.
Fernsprecher Nr. 6

Cadiner Schloß

Besichtigungen im Sommer: Werktags von 10—5 Uhr. Sonntags von $\frac{1}{2}12$ —4 Uhr.
Im Winter: Werktags von 10— $\frac{1}{2}4$ Uhr
Sonntags von $\frac{1}{2}12$ — $\frac{1}{2}4$ Uhr.

Geschlossen: Neujahr, Karfreitag, Himmelfahrt, Bußtag und an den ersten Festtagen der drei hohen Feiertage.

M. Rübe Witwe

Fernruf 2363

Elbing

Fischerstr. 16/19

Trikotagen, Strümpfe, Wollwaren
Kinderausstattungen, Modewaren
— **Bleye-Strickkleidung** —

Hotel Königl. Hof

Friedrich-Wilhelmsplatz 19. Elbing Fernruf 2039.

Altrenomiertes Haus ersten Ranges. Zentrale und doch ruhigste Lage mit Frühstücksterrasse. Erstklassige Küche und Keller. Aufmerksame Bedienung. Mitglied des V.R.K.D. Zentralheizung. Autogarage.

Weinstuben

- Central-Hotel, Inn. Mühlendamm. — Telephon 3898.
 Mac Donald, Alter Markt 36 — Telephon 2432
 Haertel & Co., Neufferer Mühlendamm 95 — Telephon 3696.
 B. H. Müller, Alter Markt 14 — Telephon 3126.
 Ratskeller-Weinstuben, Rathaus. Telephon 3134.
 L. Wolff Nachfl., Inh. Heinrich Benner. Telephon 3845.

Cafés und Conditoreien

- Buttemplerhaus, Alkoholfreies Café u. Speisehaus, Georgendamm 16
 Café Vaterland, Alter Markt 40, Telefon 2603
 Conditorei Bendig, Wilhelmstraße 59, Telefon 2933
 Conditorei Ligowski, Innerer Mühlendamm 23, Telefon 2471
 Conditorei Maurizio & Co., Am Schmiedetur 2, Telefon 2596
 Conditorei Teuke, Alter Markt 7, Telefon 3019
 Conditorei Kopenhagen, Neufferer Mühlendamm 97, Telefon 3151.

Unterkunft

Nähe Bahnhof

(Preis der Zimmer) Einzelbett Doppelbett

- Pensionat, möbl. Zimmer und guter Privat-Mittagstisch 1.— RM
 Bismarckstraße 22, 3 Treppen rechts.
 Bahnhofshotel, Holl. Chaussee 22. Tel. 3574 3.00—5.00 6.00—7.00 RM
 Hotel Stadt Elbing, Holl. Chaussee 50,
 Tel. 2987 2.50—3.00 RM
 Hotel Reichshof, Am Holl. Tor, Tel. 2561 3.00 6.00 RM
 Hotel zur Neuen Börse, Pott-Cowlestraße 8
 Tel. 2171 2.00 4.00 RM

Innenstadt

- Central-Hotel, Inn. Mühlend. 19 a, Tel. 3898. 3.50—5.00 7.00—10.00 RM
 Hotel Rabchen, Johannisstr. 13, Tel. 3591/92 3.50—4.00 6—7 RM
 Hotel Rauch, Wilhelmstraße 31, Telefon 2152 3.50—4.00 RM
 Hotel Königlicher Hof, Friedr.-Wilh.-Platz 19,
 Telefon 2039. 3.50—4.00 7—9 RM
 Hotel Deutsches Haus, Heil. Geiststr. 27. Tel. 2070. 2.50—3.00 RM
 Christl. Hospiz, Neuf. Schmiedestr. 15/16
 mit Jugendheim. Tel. 3674 2.00—2.50 4.00— 5.00 RM
 Fremdenheim Rasche, Wilhelmstr. 37. Tel. 2520. 2.50—3.00 5.00 RM
 Rettschmann, Wasserstraße 65/67 1.50 2.50 RM
 Busch's Hotel, vorm. „Weißer Löwe“
 Junkerstr. 61. Fernruf 2677. 2.50 5.00 RM
 Jugendherberge für Mädchen und Knaben, Carl-Pudor-Straße 31.
 Jugendherberge für Mädchen und Knaben, Vogenstraße 5.

Christl. Hospiz, Elbing

Neustädt. Schmiedestr. 15/16 Mittelpunkt der Stadt
Fernruf 3674.

Empfehle meine Gasträume
Fremdenzimmer 2.50 — Mark / Betten von
1. — Mark an

Speisen bei billigster Berechnung zu j. Tageszeit
Mittags- und Abendessen. Große Portion
schon von 50 Pfg. an

Stammessen 80 Pfennig und 1 Mark
Wochenabonnement 5.25 Mark.

Bedeutende Tageszeitungen Deutschlands im Lokal.

Rudolf Luttkus, Kahlberg.

Strandhalle

Telephon 27

Ausblick aufs Meer.

Kaffee, Konditorei, Weindiele,
Tanzplatz.

Warme und kalte Speisen.
Gepflegte Getränke.

Hotel Walfisch

Telephon 5

Schönster Ausblick aufs Haff.
Geschlossene und offene Veranden.
Vor- u. Nachsaison, volle Pension
von 5 Mk. an, je nach der Dauer
des Aufenthaltes.



Zeitgemäße Preise.



G. W. Petersen

Papierhandlung

Elbing

Alter Markt 33 Tel. 2797

Papier- u. Zeichenwaren,
Kontorartikel, Goldfüllfeder-
halter, Schreibmaschinen,
Vervielfältigungs - Apparate

Frühstücksstube

Matthies

Elbing, Kettenbrunnenstr. 10

Gutes Essen

zu soliden Preisen.

Gepflegte Getränke

Maurizio & Co., Elbing

Inh.: Hermann Hesse

Konditorei u. Café

Marzipan-Fabrik

Marienburg

Begründet 1276.

24 000 Einwohner.

Auskunftsstelle: Verkehrsverein- und Reisebüro, Langgasse 52.
Fernruf 2112.

Sehenswürdigkeiten: Das Schloß, einst Ordenshaupthaus d. Deutschen Ritterordens — ausgedehnte gotische Burganlage mit Remtern und Kreuzgängen — geschichtlich denkwürdige Stätte — Schönes ordenszeitliches Stadtbild (einzige Stadt im Ordenslande mit lückenlosen Lauben, schönes Rathaus mit Laubenhalle, erbaut 1380, alte Tore, Türme, Wehrmauern, Kirchen, Kapellen, Bürgerhäuser) — Westpr. Volksabstimmungsdenkmal (11. 7. 1920 „Dies Land bleibt deutsch“!) — Heimatmuseum (große prähistorische Sammlung) — Preußenbad — Segelfliegerschule — Beispiellose Zerreißung von Kreis und Stadt durch die Versailler Grenzziehung.

Ausflüge: Idealer Standort insolge glänzender zentraler Bahnverbindung, Auto- und Luftverkehr für Ausflüge nach Danzig Ostseebad Steegen, Elbing, Deutsch Eylau, Oberland (1 bis 2 Fahrstunden) sowie Neuhakenberg und Dreiländerecke Weitzenberg (20 Min.).

Unterkunft: Hotel König von Preußen, Nordischer Hof, Weißes Lamm, Kopernikus, Fremdenheime, Jugendherbergen (Verwalter Stuhmerweg 23/24).

Marienwerder

Begründet 1282.

14 935 Einwohner.

Auskunftsstelle: Fremdenverkehrsamt, Poststr. 2, Fernruf 2255.

Sehenswürdigkeiten: Kapitelschloß und Dom (Reliquienschein von 1395), erb. etwa 1280—1350. Der Danzker, ein weit vorspringender mit der Burg verbundener Festungsturm, ist der größte des Mittelalters. Am Domportal Mosaikbild von 1380. Schöne gotische Krypta. Heimatmuseum. Marktplatz mit Lauben.

Aussichtspunkt: (Blick über Marienwerder und Umgegend) Turm des Domes.

Ausflüge: Nach Kurzebrack an der Weichsel, dem einzigen sogenannten „freien“ (5 m breiten) Zugang Ostpreußens zur Weichsel; Rospiß, Rachelshof und Rehshof; nach Stuhm, Weitzenberg und zur „Dreiländerecke“ (Ausblick auf die Urstromlandschaft vom Weichselberg).

Unterkunft: Hotel Reichshof, Hotel Hegner, Hotel Deutsches Haus

Theaterhalle

(am Stadttheater).

Telephon 3484.

Bürgerliches Restaurant :-: :: Tanzdiele

Für jeden Geschmack das Richtige

„Elbinger Dunkel“ - das vornehme Tafelbier

„Elbinger Pilsener“ - das edle Spezialbier

„Elbinger Mumme“ - das flüssige Brot

„Pfeifenbrunnen“ - das alkoholfreie Getränk

Verlangen Sie bitte unsere Fabrikate in den einschlägigen Geschäften. Wo nicht erhältlich, liefern wir direkt frei Haus

Brauerei G. Preuss ♦ Elbing

Hotel Stadt Elbing

Gegenüber dem Hauptbahnhof. Holl. Chausse 30

Telephon 2987.

Garage. Auto-Unterkunft. Direkt an Hauptstraße Elbing, Osterode—Tannenberg-Denkmal. Fremdenzimmer mit fließendem Wasser, Säle zu allen Veranstaltungen, Gesellschaftszimmer, schöner schattiger Garten. Speisen zu jeder Tageszeit. Gutgepflegte Getränke.

Berücksichtigt bei Euren Einkäufen unsere Inserenten.
Diese Firmen sind als solide und reell bekannt!

Deutsch-Eylau

Begründet 1305.

12 000 Einwohner.

Auskunftsstelle: Verkehrsverein, Rathaus. Fernruf 62.

Sehenswürdigkeiten: Alte Ordenskirche, Heldenfriedhof, kunstvolle Grünanlagen.

Ausflüge: Nach Schloß Finkenstein (Erinnerungen an Napoleon I., der von hier aus längere Zeit „die Welt regierte“), nach Schönberg (Schloß des Domkapitels von Pomesanien, malerische Burganlage am See mit acht alten Türmen), nach Neudeck (Stammgut Hindenburgs). Dampferfahrten auf dem 34 km langen Gezerichsee.

Unterkunft: Hotel Kronprinz, Hotel Kowalski, Jugendherberge

Stuhm

Begründet 1416 (Schloß erb. 1326).

5 000 Einwohner.

Auskunftsstelle: Verkehrsamt im Landratsamt. Fernruf 94.

Sehenswürdigkeiten: Altes Ordenshaus. Der Hauptflügel mit Türmen und Schloßtor erhalten. Kath. Kirche: erbaut von den Ordensrittern; evang. Kirche: erbaut 1818. Kriegerdenkmal mit einer Figur (Trauernde Heldenuutter von Professor Cauer-Königsberg). Fliegerdenkstein für den auf dem Markt in Stuhm bei der Einweihung des Kriegerdenkmals abgestürzten Weltmeister im Segelflug Ferdinand Schulz und seinem Kameraden Bruno Kaiser.

Ausflüge: Ausgedehnte Waldungen westlich, an die Weichsel grenzend, mit weitem Blick auf das Weichselland. Empfehlenswerte Ausflüge nach Neuhakenberg, Lindenkruge, Waldschlößchen, Rehnhof, Weißenberg mit der herrlichen Aussicht von dem Weißen Berge aus und zur Dreiländerecke.

Unterkunft: Hotel Königlicher Hof, Zentralhotel Jugendherberge in den ehem. Kasernengebäuden in Stuhm und in Weißenberg

ZENTRAL- HEIZUNGEN

INGENIEURBÜRO

STEGMANN & CO., ELBING

Telephon 2393

Gegründet 1870

Central - Hotel

Telephon 3898

ELBING

Inn. Mühlendamm

Größtes und vornehmstes Haus am Platze.

Hotel ersten Ranges - 70 Fremdenzimmer - 85 Betten - Sämtliche Zimmer mit fließendem Wasser :-: Fahrstuhl - Weinzimmer - Schreibzimmer
Größtes Bierrestaurant - Diners - Soupers :-: Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit :-: Autounterkunft :-: Zimmer von 3.50 RM. an.

Erich Müller Nchf.

Gummiwaren

Elbing, Schmiedestraße 7

Telephon 2579.

Linoleum, Teppiche und
Läufer, Badeschuhe,
Hauben, Wasserbälle

**Staat. preussische
Lotterie-Einnahme
Peicher, Elbing**

Ecke Sturmstrasse

Inn. Mühlendamm

Lose stets vorrätig

Kreissparkasse Elbing

Friedr. Wilhelm-Platz 8 Telephon 3368-3869

Zweigstellen: Tolkemit — — Ostseebad Kahlberg

**Mündelsichere Kapitalanlage
zu günstigsten Zinssätzen**

Umwechslung fremder Geldsorten.

Einlösungsstelle von Reisekreditbriefen

Kurhotel Liep

an der Ortsstraße

völlig renoviert, 12 Zimmer, große, geschlossene Veranda, Garten — Herrlicher Ausblick auf Haff und Küste des Festlandes — Hausdiener an den Dampfern, unentgeltliche Gepäck-Beförderung — Ausgezeichnete Küche, gute Getränke

Inh. A. Ebel, Telephon 3

Sonntagsrückfahrkarten

| von | nach | über | Fahrpreis | |
|-----------------------------------|---------------------------------------|-----------------------------------|-----------|--------|
| | | | 2. Kl. | 3. Kl. |
| Deutsch-Eylau | Allenstein | | 5,30 | 3,50 |
| | Elbing | Marienburg | 7,40 | 4,90 |
| | Hohenstein Ostpr. | Osterode | 5,40 | 3,60 |
| | Königsberg Pr. Hbf. | Osterode - Mohrung. - Wormditt | 1,20 | 8,30 |
| | Königsberg Pr. Hbf. | Allenstein - Mehlfack | 1,5,- | 9,90 |
| | Marienburg | | 5,20 | 3,50 |
| | Marienwerder | Riesenburg | 4,20 | 2,80 |
| | Osterode | | 2,30 | 1,50 |
| | Riesenburg | | 2,60 | 1,70 |
| | Rosenberg Westpr. | | 1,80 | 1,20 |
| | Elbing | Marienburg | 7,10 | 4,70 |
| Deutsch-Eylau Stadt | Marienburg | | 5,- | 3,30 |
| | Marienwerder | Riesenburg | 3,90 | 2,60 |
| | Riesenburg | | 2,40 | 1,60 |
| | Rosenberg Westpr. | | 1,60 | 1,10 |
| Elbing Reichseisenbahn | Allenstein | Güldenb. - Maldeut. | 7,40 | 4,90 |
| | Allenstein | Misw. - Osterode - Malb. | 8,70 | 5,80 |
| | Alt-Dollstädt | | 1,50 | 1,- |
| | Blumenau Ostpr. | | 2,- | 1,30 |
| | Braunsberg | | 4,20 | 2,80 |
| | Curau | | 2,80 | 1,90 |
| | Güldenboden | | 1,- | 0,70 |
| | Heilsberg | Schlobitten | 6,40 | 4,20 |
| | Hohenstein Ostpr. | Miswalde - Osterode | 8,80 | 5,80 |
| | Königsberg Pr., Hbf. | | 8,80 | 5,80 |
| | Maldeuten | Güldenboden | 3,- | 2,- |
| | Maldeuten | Miswalde | 3,90 | 2,60 |
| | Marienburg Westpr. | | 2,20 | 1,50 |
| | Marienwerder | | 5,10 | 3,40 |
| | Mehlfack | Schlob. - Wormditt | 5,30 | 3,50 |
| | Mühlhausen Ostpr. | | 2,40 | 1,60 |
| | Osterode Ostpr. | Miswalde | 5,70 | 3,80 |
| | Pr. Holland | | 1,70 | 1,10 |
| | Riesenburg | Misw. - Marienbg. | 5,10 | 3,40 |
| | Tiedmannsdorf | | 3,30 | 2,20 |
| | Gr. Röbern | | 0,90 | 0,70 |
| Steinort | | 1,20 | 0,90 | |
| Reimannsfelde | | 1,50 | 1,10 | |
| Succ. Haffschlößchen | | 1,80 | 1,40 | |
| Banklau, Cadinen | | 2,10 | 1,60 | |
| Folkemit | | 2,50 | 1,80 | |
| Wieck Forsthaus | | 2,80 | 2,00 | |
| Frauenburg | | 3,20 | 2,40 | |
| Braunsberg | | 3,20 | 2,40 | |
| Obertor u. Ostbhf. | | | | |
| Marienburg Westpr. | Allenstein | Miswalde | 8,60 | 5,70 |
| | Cadinen u. Succase- Haffschlößchen | Elbing | 4,- | 2,90 |

| | | | | |
|-------------------------|---------------------|-------------------|-------|------|
| | Deutsch-Enlau | | 5,20 | 3,50 |
| | Dtsch.-Enlau Stadt | | 5,— | 3,30 |
| | Elbing | | 2,20 | 1,50 |
| | Frauenburg | Elbing | 5,40 | 3,90 |
| | Hohenstein Ostpr. | Miswalde-Osterode | 9,20 | 6,10 |
| | Kahlberg | Elbing-Tolkemit | 5,80 | 4,30 |
| | Königsberg Pr. Hbf. | Elbing | 11,— | 7,20 |
| | Maldeuten od. Elbg. | | 4,20 | 2,80 |
| | Marienwerder | | 2,90 | 1,90 |
| | Neuhakenberg | | 0,90 | 0,60 |
| | Rachelshof | | 2,30 | 1,50 |
| | Rehhof | | 1,90 | 1,30 |
| | Riesenburg | | 2,70 | 1,80 |
| | Stuhm | | 1,10 | 0,70 |
| Marienwerder Westpr. | Deutsch-Enlau | Riesenburg | 4,20 | 2,80 |
| | Dianenberg | | 1,20 | 0,80 |
| | Elbing | Marienburg | 5,10 | 3,40 |
| | Freystadt Westpr. | | 2,20 | 1,50 |
| | Garnsee Westpr. | | 1,30 | 0,90 |
| | Gr. Kosainen | | 1,10 | 0,70 |
| | Gunthen | | 1,30 | 0,90 |
| | Königsberg Pr. Hbf. | Marienburg-Elbing | 13,80 | 9,10 |
| | Maldeuten od. Elbg. | | 5,30 | 3,50 |
| | Marienburg | | 2,90 | 1,90 |
| Neuhakenberg | | 2,10 | 1,40 | |
| Rachelshof | | 0,70 | 0,50 | |
| Rehhof | | 1,10 | 0,70 | |
| Riesenburg | | 1,60 | 1,10 | |
| Sedlinen | | 0,70 | 0,50 | |
| Stuhm | | 1,90 | 1,30 | |
| Stuhm | Elbing | Marienburg | 3,30 | 2,20 |
| | Königsberg Pr. Hbf. | Marienburg-Elbing | 12,— | 7,90 |
| | Marienburg | | 1,10 | 0,70 |
| | Marienwerder | | 1,90 | 1,30 |
| | Neuhakenberg | | 0,30 | 0,20 |
| | Rachelshof | | 1,20 | 0,80 |
| | Rehhof | | 0,90 | 0,60 |

Staatsmedaille.

F. Englischbrunnen-Bier

Goldene Medaillen.

Hervorragend in Qualität, bekömmlich u. haltbar.

Brauerei Englischbrunnen-Elbing.

Konsulate in Ost- und Westpreußen.

- Belgisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Vizeintstraße 13. Fernruf 3488 und 6997, Bürostunden: 9—12 u. 16—19 Uhr, Sonnabend, 9—12 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Bulgarisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Neue Dammgasse 21, Fernruf 3157. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Dänisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Schleusenstraße 3c. Fernruf ? Bürostunden 9—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Danisches Vize-Konsulat, E l b i n g, Wilhelmstraße 30, Fernruf 2108 Bürostunden 9—13 Uhr. Amtsbereich: Elbing.
- Estländisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Friedrichsburgerstraße 5. Fernruf 5226. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Finnländisches Konsulat, Königsberg i. Pr. Altstadt. Holzwiesenstraße 5-7. Fernruf Pregel 46 131. Bürostunden 8 13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Französisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Mitteltragheim 3. Fernruf 1795. Bürostunden 10—13 Uhr. Amtsbereich: Ostpreußen.
- * Griechisches General-Konsulat, Königsberg Pr., Französischestr. 19/20. Fernruf 6470 und 392. Bürostunde 9—13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Großbritannisches Vize-Konsulat, Königsberg i. Pr., Schloßstr. 6. Fernruf 9086. Bürostunden 9—15. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Guatemala'sches Konsulat, Königsberg i. Pr.
- † Lettisches Konsulat, Königsberg i. P., Hansaring, Messeamt. Fernruf 8870 und 8875. Bürostunden 10—12 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.

Königliche Annoncen- und Familien-Anzeiger

liefert in modernster, sauberer Ausführung

Buch- und Verlagsdruckerei

Oskar Triffner, Elbing

- † Litauisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Hintertragheim 20 a. Fernruf 2556. Bürostunden 9–13, im Sommer 8–13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen mit Ausnahme des Regierungsbezirks Gumbinnen.
- *† Niederländisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Sattlergasse 32. Fernruf 380 und 564. Bürostunden 10–13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- † Niederländisches Vize-Konsulat, Pillau, Predigerstr. 6. Fernruf 5. Bürostunden 10–13 Uhr. Amtsbereich: Pillau und Elbing.
- * Norwegisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Lizensstraße 4. Fernruf 6997. Bürostunden 9–12 u. 16–19, Sonnabend 9–14 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- *† Oesterreichisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Paradeplatz 6. Fernruf 363. Bürostunden 11–13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- *† Polnisches General-Konsulat, Königsberg i. Pr., Mitteltragheim 24. Fernruf 7968 u. 7969. Bürostunden 9–12 Uhr. Amtsbereich: Regierungsbezirk Königsberg und die Kreise Angerburg, Darkehmen, Gumbinnen, Insterburg, Niederung, Pilskalen, Ragnit, Stallupönen und Tilsit.
- *† Polnisches Konsulat, Allenstein, Kaiserstr. 28. Fernruf ? Amtsbereich: die Kreise Allenstein, Osterode, Ortelsburg, Neidenburg, Sensburg und Köffel.
- *† Polnisches Vize-Konsulat, Lyck, Frenstraße 3. Fernruf ? Amtsbereich: die Kreise Lyck, Löben, Johannisburg, Dlesko und Goldap.
- *† Polnisches Vize-Konsulat, Marienwerder, Herrenstraße 14. Fernruf ? Amtsbereich: Regierungsbezirk Westpreußen.
- Rumänisches General-Konsulat, Königsberg i. Pr., Lizensstraße 5. Fernruf 131. Bürostunden 9–16 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen und die Grenzmark Posen-Westpreußen.
- * Schwedisches Vize-Konsulat, Elbing, Am Markttor 1. Fernruf: 1263–1264. Bürostunden 9–13 und 15–18 Uhr. Amtsbereich: Elbing.
- * Schwedisches Konsulat, Königsberg, i. Pr., Georgstraße 29. Fernruf: 7340 und 7341. Bürostunden 9–12 und 15–17, Sonnabend 9–13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- *† Schweizerisches Konsulat, Elbing, Holländer Chaussee 20. Fernruf: 2169. Bürostunden 9–12 und 16–17 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- *† General-Konsulat der Sowjet-Republiken, Königsberg i. Pr. Schönstraße 18 b. Fernruf: 9487. Bürostunden 10–13 Uhr. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen.
- Tschechoslowakisches Konsulat, Königsberg i. Pr., Landhofmeisterstraße 16–18 und Kastanien-Allee 7. Fernruf 7607. Bürostunden 9–13. Amtsbereich: Provinz Ostpreußen, soweit nicht das Generalkonsulat in Berlin zuständig ist.

Anmerkung :

Die mit * bezeichneten konsularischen Vertretungen sind zur Ausstellung von Pässen und die durch † gekennzeichneten zur Erteilung von Paßvisa befugt.

* bei dem Namen des Konsulats bedeutet, daß dem Konsul das Reichssequatur erteilt ist.

Besichtigen Sie bitte

ohne jeden Kaufzwang

unsere Ausstellung moderner elektr.
Beleuchtungskörper und Apparate:

| | |
|---------------------------|------------------------|
| Tisch- und Ständerlampen | Heiz- und Strahlungs- |
| Kronen und Zuglampen | Oefen |
| Klavier-, Schreib- und | Heizkissen |
| Nachttischlampen | Haar - Trockenapparate |
| Marmor-, Glas- u. Seiden- | Staubsauger |
| Ampeln | Rauchverzehrer |

Bügeleisen

Wasserkocher

Tee- und Kaffeemaschinen

Heißwasser-Speicher

Elektr. Brat- u. Backöfen. Koch- u. Wärmeplatten.
Selbsttätige Waschapparate. Apparate zu
Heilzwecken, Massage usw.

Elbinger Straßenbahn

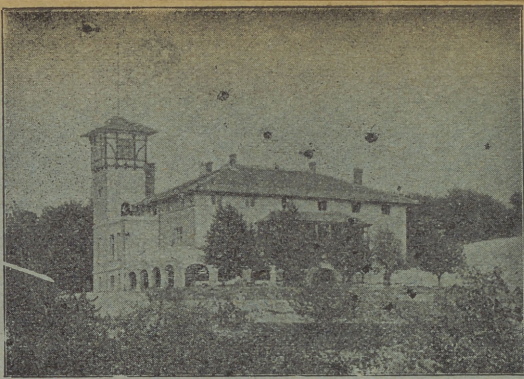


m. b. H.

Inn. Mühlend. 26

Fernruf:

3808 und 3809



Hotel „Haffschlößchen“ bei Elbing

Herrlichste Aussicht auf Haff und Meerung

Fremdenzimmer :—: billige Pension

Tankstelle :—: Beschl. Baragen

Vereine und große Gesellschaften Preis-Ermäßigung!

Besuchen Sie den schönsten Punkt an der Haffküste!

W. Jurk sch a t

Trinkt

Schroeters Flaschenmilch

*

H. Schroeter

Molkerei Elbing